

Betriebsrätekonferenz

Arbeit – sicher und fair

Gestaltung von Arbeitszeit und Leistungsbedingungen sowie deren Weiterentwicklung und Überwachung sind gesetzliche Kernaufgaben für Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen.

Betriebsverfassungsgesetz, Tarifverträge und aktuelle Rechtsprechung geben dabei vielfältige Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte. Die Konferenz befasst sich mit Voraussetzungen und Vorschlägen für die Weiterentwicklung in den Unternehmen.

Freistellung und Kostenübernahme nach §§ 37.6, 40 BetrVG und § 96.4; 8 SGB IX

Anmelde-Nr.: Q90012200024

Termin: 23. Oktober 2012
Beginn: 9.30 Uhr
Ort: CongressCentrum Pforzheim

Tagungsablauf:

- | | |
|-----------|--|
| 9.30 Uhr | Eröffnung und Begrüßung
Monika Lersmacher
IG Metall, Bezirksleitung Baden-Württemberg |
| 9.45 Uhr | „Produktionsarbeit 2020 – produktiv und alternsgerecht“
Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath, Institutsleiter Fraunhofer IAO
Mit anschließender Diskussion |
| 10.45 Uhr | Pause |
| 11.00 Uhr | Zukunft der Arbeit 2020 – tarifliche und betriebliche Anforderungen
Jörg Hofmann, Bezirksleiter, IG Metall Baden-Württemberg |
| 11.45 Uhr | „Arbeit – sicher und fair“
Detlef Wetzels, Zweiter Vorsitzender der IG Metall |
| 12.30 Uhr | Mittagspause |

13.30 Uhr

In acht zeitgleichen Foren werden anhand konkreter betrieblicher Problemstellungen neue Lösungskonzepte diskutiert und entwickelt.

1. Lebensbegleitendes Lernen

Experte: Erhard Pusch, Agentur Q, Stuttgart

Expertin: Sylvia Stieler, IMU Institut, Stuttgart

Betriebspraktiker: Bernd Haußmann, BR-Vorsitzender Gebr. Heller, Nürtingen

Moderation: Martin Sambeth, Bezirksleitung Baden-Württemberg

2. Produktionssysteme im Büro

Experte: Dr. Andreas Boes, ISF, München

Praktiker: Jürgen Fischer, BR Daimler, Untertürkheim

Moderation: Ulrike Zenke, Bezirksleitung Baden-Württemberg

3. Lebensphasengerechte Arbeitszeit

Expertin: Dr. Hilde Wagner, FB Tarifpolitik, Vorstandsverwaltung IG Metall

Praktiker: Hermann Fehrenbach, BR Sick AG, Waldkirch

Praktiker: Tobias Möhle, BR Bosch, Schwieberdingen

Praktiker: Hayo Raich, BR-Vorsitzender Dürr AG, Stuttgart

Moderation: Ulrich Petri, Bezirksleitung Baden-Württemberg

4. Kein Verfall von Arbeitszeit

Experte: Dr. Steffen Lehdorff, IAQ, Universität Duisburg/Essen

Praktiker: Jörg Spies, BR-Vorsitzender Daimler Zentrale, Stuttgart

Moderation: Gerhard Wick, Bezirksleitung Baden-Württemberg

5. Schichtarbeit besser machen – Widerstände überwinden

Experte: Rolf Satzer, FBU, Köln, und Jonas Rauch, Berater

Betriebspraktiker: Thorsten Dietter und Wulf Siepert, beide BR R. Bosch, Reutlingen

Moderation: Josef Bechtel, Bezirksleitung Baden-Württemberg

6. Taktarbeit im Maschinen- und Anlagebau

Experte: Dr. Martin Schwarz-Kocher, IMU Institut, Stuttgart

Expertin: Sigrun Richter, IMU Institut, Stuttgart

Praktiker: Jürgen Pfaffenroth, BR Tognum AG, Friedrichshafen

Moderation: Christa Lang, Bezirksleitung Baden-Württemberg

7. Antwort auf kurzgetaktete (Montage)-Arbeit

Experte: Bettina Seibold, IMU Institut, Stuttgart

Praktiker: Miroslav Korenic, BR Valeo Wischersysteme, Bietigheim-Bissingen

Praktiker: Martin Dietle, BR Audi AG, Neckarsulm

Moderation: Monika Lersmacher, Bezirksleitung Baden-Württemberg

8. Gestaltung von flexiblen Altersübergangsmodellen – Bestandsaufnahme und Instrumente

Experte: Frank Iwer, Bezirksleitung Baden-Württemberg

Praktiker: Daniel Tech, Referent BR ArcelorMittal, Bremen

Moderation: Christan Steffen, Bezirksleitung Baden-Württemberg

15.45 Uhr

Ausblick auf 2012 – 2013

16.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Rechtshinweis zur Seminaurausschreibung:

Konferenzinhalte sind u. a. die Vermittlung folgender Schwerpunkte:
Gestaltungsansätze für Arbeitszeit und Leistungsbedingungen als Kernaufgaben für Betriebsräte und Personalleitungen sowie die Darstellung der Beteiligungsrechte der Beschäftigtenvertretungen und die aktuelle Rechtsprechung.

Freistellung:

Die Bildungsveranstaltung vermittelt Kenntnisse, welche für die Arbeit der Schwerbehindertenvertrauensleute und Betriebsratsmitglieder erforderlich sind. Aus diesem Grund wird sie nach den Bestimmungen der §§ 37,6 und 40 BetrVG sowie §§ 96,4 und 8 SGB IX durchgeführt. Der Arbeitgeber hat danach die Kosten der Freistellung, die Teilnahmegebühr sowie das Fahrgeld zu tragen.

Der Betriebsrat muss einen Beschluss über die Teilnahme und Kostenübernahme durch den Arbeitgeber fassen und diesen Beschluss dem Arbeitgeber mitteilen.

Tagungsgebühr:

Die Teilnahmegebühr inkl. Verpflegung beträgt **180,- € zzgl. 19% MwSt.**

Organisatorisches:

Die Organisation des Seminars übernimmt in unserem Auftrag die BildungsKooperation in Baden, Gesellschaft für kooperative Bildung mbH (Biko). Die Anmeldebestätigung und Rechnungsstellung erfolgt über die BildungsKooperation.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über die örtliche Verwaltungsstelle **bis spätestens 08.10.2012.**

Absender des Betriebes:

An die Verwaltungsstelle:

Betriebsrätekonferenz Arbeit – sicher und fair

Teilnahme und Kostenübernahme nach §§ 37.6, 40 BetrVG und §§ 96.4 und 8 SGB IX

**am Dienstag, 23. Oktober 2012, um 9.30 Uhr im CongressCentrum,
Pforzheim**

Seminar-Nr.: Q90012200024

Gemäß Beschluss unseres Betriebsrates nehmen an o. g. Konferenz folgende Kolleginnen und Kollegen teil:

1. Name: _____

Funktion im Betrieb: _____

2. Name: _____

Funktion im Betrieb: _____

3. Name: _____

Funktion im Betrieb: _____

Datum

Unterschrift